

Höhepunkte aus Geschichte und Kunst – die Auffahrtsreise ins Nordburgund, 2. bis 5. Juni 2011

Liebe Burgenfreundinnen und -freunde,
sehr geehrte Damen und Herren

Dieses Jahr führt unsere traditionelle Reise in die weite und attraktive Kulturlandschaft des Nordburgunds mit seinem eindrücklichen Patrimonium. Hier stand die Wiege der Zisterzienser mit ihrer bemerkenswerten Architektur, hier kam die Romanik zu schönster Ausbildung, hier liegen die Geburts- und Wohnstätte des genialen Festungsbaumeisters Vauban, das stolze Renaissance-Schloss Ancy-le-Franc und viele weitere kulturelle Höhepunkte, die uns vier abwechslungsreiche Tage bescheren.

Programm

Donnerstag

Fahrt von Basel nach Flavigny, wo über Mittag das malerische Örtchen und die Ruinen der Abteikirche zur Entdeckung locken. Ganz in der Nähe, bei Alise-Sainte-Reine, ergaben sich einst Vercingétorix' Mannen den Römern. Wir inspizieren den interessanten Ausgangsort des gallischen Nationalmythos und danach das einsam gelegene Kloster Fontenay, wo das Leben und Wirken der zisterziensischen Ordensgemeinschaft lebendig wird. Abends wird nach dem Zimmerbezug im Hotel in Avallon das erste gemeinsame Abendessen serviert.

Freitag

In Anknüpfung an Fontenay besichtigen wir die «weisse Abteikirche» von Pontigny, auch sie Teil einer säkularisierten Zisterze von grosser Schönheit und interessantem Nachleben. In hübschen Städtchen Tonnerre wird uns der imposante mittelalterliche Krankensaal mit seiner bewegten Geschichte vorgestellt und verbringen wir die Mittagszeit. Am Nachmittag steht das berühmte, vom Italiener Sebastiano Serlio erbaute Schloss Ancy-le-Franc und sein weiter Garten auf dem Programm.

Bitte wenden



Samstag

Flanieren Sie über den Markt, entdecken Sie die verwinkelten Gässchen in Avallon, die ersten Morgenstunden gehören ganz Ihnen. Danach geht's nach Vézelay, zur vielbesungenen Pilgerkirche Sainte-Madeleine, einer der grossartigsten romanischen Bauten. Nach der Führung in der Kirche haben Sie Gelegenheit, die attraktiven Läden des mittelalterlichen Städtchens auszukundschaften und etwas zu essen. Weiter geht's zum Museum in Vaubans Geburtshaus (Saint-Léger-Vauban) und in's grossartige Schloss Bazoches, dem Wohn- und Arbeitssitz des grossen Festungsbaumeisters.

Sonntag

Inmitten eines Parks mit prächtigem altem Baumbestand liegt das Wasserschloss Commarin, eine Dreiflügelanlage aus mittelalterlichen Teilen und solchen des Dixhuitième. Hier wie im nahegelegenen Châteauneuf frönen wir bei einer Führung dem «Burgenfreunde-Kerngeschäft». Und bevor wir uns wieder auf den Heimweg machen, gibt's ein gemeinsames Mittagessen à la Bourgogne.

Leistungen und Kosten

Fahrt in modernem Schweizer Reisebus, drei Übernachtungen im Hotel Ibis in Avallon mit Halbpension (Frühstücksbuffet, Dreigang-Nachtessen, ohne Getränke); ein Dreigang-Mittagessen inkl. Aperitif, Wasser und Kaffee; alle Eintritte und Führungen. Reiseleitung: Dr. Doris Huggel. Nicht inbegriffen: Versicherungen.

Fr. 1'090.--/Person im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag Fr. 93.--

Anmeldung: Bis Ende März 2011 mit dem Talon an: Dr. Doris Huggel, Langbodenweg 10, 4148 Pfeffingen oder an: mail@dorishuggel.ch.

Anfang April erhalten Sie das detaillierte Reiseprogramm und die Rechnung. Bei Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung (061 331 72 72 oder 751 50 60). Programmänderungen vorbehalten.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

.....
Ich/wir nehme/n an der Auffahrtsreise 2011 teil:

Frau/Herr	Frau/Herr
Name.....	Name.....
Strasse.....	Strasse.....
PLZ/Ort.....	PLZ/Ort.....
Telefon.....	Telefon.....
E-Mail.....	E-Mail.....

im Doppelzimmer

im Einzelzimmer

im Einzelzimmer

Datum:.... Unterschrift:.....